

Das Institut für Logotherapie
und Existenzanalyse Salzburg lädt zum
Impuls- und Austauschnachmittag
für Personen in der
europäischen Pädagog:innenbildung:

Was trägt und was zählt!

Gelebte Werte und Sinnerleben in
der Pädagog:innenbildung

am 8. Mai 2025
von 16 – 20 Uhr

Diese Veranstaltung ist Teil des Forschungsprojektes
“Sinnerleben in der Lehrer:innenbildung”
der offenen Forschungsgruppe Empowering Teacher
Education innerhalb der Europäischen Gesellschaft
für Lehrer:innenbildung (ATEE).



Gefördert durch:

“Von der Berufsverantwortung zum Sinnerleben“

Sich der eigenen Werte und Motivation als Lehrer:innenbildner:in bewusst zu werden, trägt das Potenzial, das eigene Sinnerleben in der täglichen Arbeit und Praxis zu verstärken: Denn Lehrer:innenbildung bietet viele Möglichkeiten, das eigene Tun als sinnvoll zu erleben! Was macht für Sie und Ihre Studierenden Sinn?

Was führte uns in die Lehrer:innenbildung? Was inspiriert uns? Was erlaubt uns, Herausforderungen und Widerstände zu überwinden?

Dieser Impuls- und Austauschnachmittag möchte Raum bieten, um den eigenen ursprünglichen Zielen und Werten nachzuspüren, Erfahrungen und Geschichten auszutauschen und die Begeisterung wieder zu entfachen.

Eine hohe Bildungsqualität und positive Bildungserfahrungen – ob in Kita, Schule, Lehre oder Erwachsenenbildung – sind Schlüssel für starke und gesunde Gesellschaften. Pädagog:innen zu stärken, bedeutet bessere Bildungsräume für Kinder und Jugendliche zu schaffen.

Um viele Pädagog:innen zu erreichen und sie nachhaltig zu stärken und um mit positiven Bildungserfahrungen bei ihnen anzusetzen, fokussieren wir in diesem Projekt auf diejenigen Personen, die hinter ihnen stehen und Pädagog:innenbildung erst möglich machen:

Sie als Forschende:r, als Lehrende:r, als Mentor:in oder Supervisor:in in der Pädagog:innenbildung.



Gehobenes Sinnerleben und Wertebewusstsein bedeuten mehr Mut, mehr Zutrauen und Potenzialorientierung in Lernsituationen und die eigene Praxis zu bringen.

Wir laden Sie deshalb zu diesem Impuls- und Austauschnachmittag herzlich ein und freuen uns auf Ihre Perspektive und Erfahrungen!

Zur Anmeldung hier klicken

Programm

16.00 – 16.15	Ankunft und Registrierung
16.15 – 16.40	Begrüßung und Eröffnung - Dr. Manuela Schlick (Forschungskordinatorin der Europäischen Gesellschaft für Lehrer:innenbildung ATEE) Vorstellung des Forschungsprojektes „Sinnerleben in der Lehrer:innenbildung“
16.40 – 17.15	Impulsvortrag - Mag. Christoph Schlick (Gründer und Leiter des SinnZENTRUMs und Instituts für Logotherapie Salzburg) „Was trägt und was zählt“! Werte und Sinn Impulse aus der logotherapeutischen Theorie, Forschung und Praxis
17.15 – 18.30	Moderierter Austausch in internationalen Kleingruppen
18.30 – 19.00	Abschlussgespräch
19.00 – 20.00	Empfang bei Brot & Wein im KUNSTGANG des SinnZENTRUMs Salzburg

Forschungsprojekt

Seit 2021 leitet **Dr. Manuela Schlick** das europäische Forschungsprojekt „Sinnerleben in der Lehrer:innenbildung“ (neben Ihrer Tätigkeit als Forschende und Lehrende an der Universität Wien, Pädagogin an einer AHS in Salzburg sowie Pädagogische und Wissenschaftliche Leitung des Instituts für Logotherapie Salzburg). Im Rahmen der Association for Teacher Education in Europe (ATEE) arbeiten zwölf Forscher:innen und Praktiker:innen der Pädagog:innenbildung aus acht Ländern zusammen und untersuchen an verschiedenen Fragestellungen die Werte und Überzeugungen von Lehrerbildner:innen in der ATEE und darüber hinaus.

Was genau macht die Sinnhaftigkeit für jede:n von uns aus? Wie verändert sie sich im Laufe der Zeit? Und welche Rahmenbedingungen begünstigen oder erschweren unsere Erfahrung von Bedeutsamkeit? Welchen Einfluss haben Werte auf professionelles Handeln? Welche Erfahrungen prägen unseren Berufsweg?

Diese Fragen stehen im Zentrum des Forschungsprojekts „Sinnerleben in der europäischen Lehrer:innenbildung“, das sich seit 2021 als Teil der europäischen Forschungs- und Arbeitsgruppe „Empowering Teacher Education“, einer international vergleichenden Perspektive widmet.

Unser Ziel ist es, Lehrer:innenbildung als eigenständige Profession sichtbar zu machen, ihre Stimmen zu hören und den Diskurs über Sinn und Verantwortung in der Lehrer:innenbildung zu vertiefen.

Weitere Informationen zur Forschungsgruppe und den aktuellen Forschungsprojekten finden Sie unter:
<https://atee.education/rd-communities/empowering-teacher-education/>

Seit 2018 engagiert sich das **Institut für Logotherapie und Existenzanalyse** in Vorträgen, Workshops und Coachings für Pädagog:innen, Führungskräfte an Schulen und in der Schulaufsicht für mehr Sinnerleben, Potenzialorientierung und Mut in pädagogischen Kontexten.

So konnten wir bislang über 4.000 Lehrer:innen, 120 Führungskräfte und mehr als 300 Forschende und Lehrende an Hochschulen durch unsere Impulse erreichen.

Ganz nach dem Motto “Train the trainer” wollen wir Multiplikator:innen innerhalb der Bildungslandschaft erreichen, stärken und vernetzen und unterstützen deshalb diese Veranstaltung.

Anmeldung:

Wir ersuchen um verbindliche **Anmeldung** bis spätestens 24. April 2025.

Sie suchen eine **Übernachtungsmöglichkeit** in der Nähe der Veranstaltungslage? Kontaktieren Sie uns, wir senden Ihnen gerne Empfehlungen zu! Mail: symposium@logotherapie-salzburg.at

Kontakt & Anfahrt:

Institut für Logotherapie & Existenzanalyse Salzburg

Berchtesgadnerstrasse 11, 5020 Salzburg

Tel: +43 662 828501, Mail: symposium@logotherapie-salzburg.at

www.logotherapie-salzburg.at

Das Gebäude befindet sich auf der linken Seite stadtauswärts der Berchtesgadner Straße, etwa einen Kilometer vor dem Zentrum von Gneis.

Es stehen ausreichend kostenfreie Parkplätze vor dem Gebäude zur Verfügung.

Sie erreichen uns auch mit der Buslinie 5 (Haltestelle Santnergasse) der Salzburg AG.

Fahrplaninformationen finden Sie **hier**.

